

Impuls 281 Gott mit allen Sinnen: ‚riechen‘

2./3.8.2025

von Beatrix Ahr

Mich Gott nähern über die Sinne, über die Natur, den Sommer, die Schöpfung.

Heute steht das Riechen im Fokus meiner Auswahl von Bibelversen für unsere 5 Sinne, die ich für meine Sommerimpulse Samstags17 2025 gewählt habe.

Wie riecht für Sie Sommer? Nach staubigen Getreidefeldern? Nach Hitze und Sonnencreme? Nach Tau am Morgen oder einem Gewitterregen? Nach Bergen oder See? Mir fällt ein Vers aus Ps 23 ein, bei dem ich tief einatmen und die Nasenflügel weit öffnen will:

„Der HERR ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen. Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.“ (Ps 23, 1-2)

Hier ist zwar nicht von Riechen die Rede – aber beim Lesen taucht in meiner Vorstellung nicht nur das Bild, sondern auch der Geruch von blühenden Wiesen, grünen Weiden und frischem Gras auf und der Geruch des kühlen, sprudelnden Wassers eines nahen Baches.

Dass wir selbst einen Duft für diese Welt sind – „Gottes Wohlgeruch“, Gottes „angenehmer Duft“ - davon ist in der Bibel bei Paulus die Rede: „Dank sei Gott, der durch uns den Duft der Erkenntnis Christi an allen Orten verbreitet. Denn wir sind Christi Wohlgeruch für Gott.“ (2 Kor 2, 14a.c.d.15a)

Ehrlich gesagt, habe ich noch gar nicht weiter darüber nachgedacht, welchen Duft ich in der Welt verbreite – höchstens dann, wenn mein Deo nachlässt... Aber - welchen Duft würde ich denn gerne in die Welt verströmen? Welchen unverwechselbaren, besonderen, einmaligen Duft könnten Sie in der Welt verbreiten? Mit dem, wie wir sind, was wir ausstrahlen, was wir wirken...

Gott jedenfalls riecht Sie und mich gern. Für Gott sind wir ein angenehmer Duft, ein Duft, mit dem sich seine*ihre Botschaft unbemerkt, meist unsichtbar ausbreiten kann. Wir sind dafür da – auch in diesem Sommer – , wie Düfte für das Wohlbefinden unseres Umfelds zu sorgen. Spannend!